

Meilensteine der numerischen Entwicklung – 3.5-jährige Kinder

Kardinalität und Zählen



Aufgabe «Gib-mir-n»

Material: 10 gleiche Gegenstände z.B. Holzwürfel

Aufgabe: Vor dem Kind liegen 10 identische Gegenstände (z.B. Holzwürfel). Das Kind wird aufgefordert, eine bestimmte Menge daraus abzuzählen und dem Untersucher zu geben.

- a. Gib mir bitte 1 Holzwürfel
- b. Gib mir bitte 2 Holzwürfel
- c. Gib mir bitte 3 Holzwürfel



Auswertung

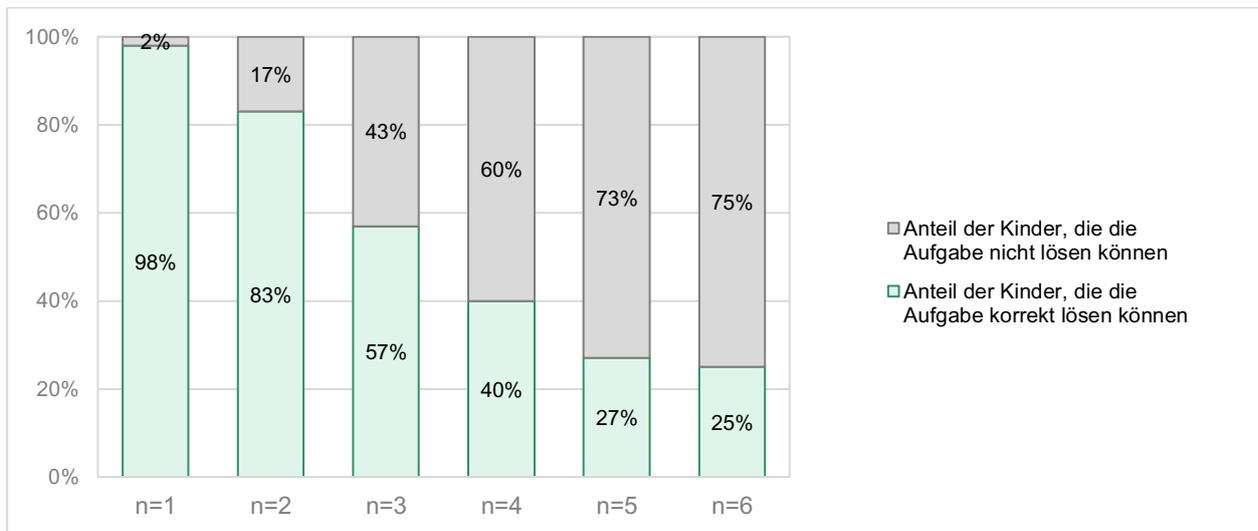
- | | |
|-------------------------------|--|
| a. Gib mir bitte 1 Holzwürfel | → 98% können diese Aufgabe korrekt lösen |
| b. Gib mir bitte 2 Holzwürfel | → 83% können diese Aufgabe korrekt lösen |
| c. Gib mir bitte 3 Holzwürfel | → 57% können diese Aufgabe korrekt lösen |

→ Tragen Sie den tiefsten Prozentwert der korrekt gelösten Aufgabe in den Beurteilungsbogen ein (z.B. wenn Aufgaben a. und b. korrekt gelöst wurden, tragen Sie 83% ein).

Wissenschaftliche Grundlage:

Aufgabe «Gib-mir-n»: Vor dem Kind liegen mehrere identische Gegenstände (z.B. Holzwürfel). Das Kind wird aufgefordert, eine bestimmte Menge daraus abzuzählen und dem Untersucher zu geben. (Beispiel für n=2: «Kannst du mir bitte zwei Holzwürfel geben?»)

- 98% der Kinder können auf Nachfrage korrekt 1 aus 10 Gegenständen reichen.¹
- 83% der Kinder können auf Nachfrage korrekt 2 aus 10 Gegenständen reichen.¹
- 57% der Kinder können auf Nachfrage korrekt 3 aus 10 Gegenständen reichen.¹
- 40% der Kinder können auf Nachfrage korrekt 4 aus 10 Gegenständen reichen.¹
- 27% der Kinder können auf Nachfrage korrekt 5 aus 10 Gegenständen reichen.¹
- 25% der Kinder können auf Nachfrage korrekt 6 aus 10 Gegenständen reichen.¹



¹ (Moore et al., 2016)